

**SBPV
ASEP**

Schweizerischer Briefmarken-Prüfer-Verband
Association suisse des experts philatéliques
Unione svizzera degli esperti filatelici
Swiss association of philatelic experts

Attest – Attestation

No. 1501989

**Schweiz: Bundesmarken, 1. Eidg. Ausgabe 1850 – 1854,
Drucke der Lithographischen Anstalt Carl Durheim, Bern.**

**Zumstein Kat.-Nr.: 14 I.b (2), 16 II.g und 17 II.d (2) auf weisser
N-Brief-Vorderseite von BÜRGLEN nach CHUR.**

2 1/2 Rappen, schwarz/braunrot, POSTE LOCALE mit Kreuzefassung;
Typen 10 (obere Marke) und 18 (untere Marke), und
10 Rappen, bräunlichgelb/rot/schwarz, RAYON II ohne Kreuzefassung;
Type 14; Druckstein B – RO, und
5 Rappen, hellblau/rot, RAYON I ohne Kreuzefassung,
Typen 38 (obere Marke) und 23 (unt. Marke); je Druckstein M – U.

Entwertung und Abstempelungen:

Vier schwarze, 15-linige Eidgenössische Rauten auf Marken;


Nebensterpei: Schw. Zweikreis mit Bruchform-Datum **SULGEN** 9/10 [51] (Gruppe 123).

Marken, Abstempelungen und Beleg echt.

Erhaltung:

Sehr guter Markenschnitt: untere Rayon I-Marke unten rechts tuschiert, sonst alle Marken breit gerandet und mit Trennlinien auf mehreren Seiten (vgl. Fotokopie); Beleg mit Registraturbugspuren, eine davon durch die untere POSTE LOCALE-Marke; Brief-Vorderseite unvollständig.

Meist sehr gut erhaltene Durheim-Marken als höchst seltene 25-Rappen-Dreifarben-Frankatur, sauber entwertet, auf dekorativem Brief-Vorderseite.

Signatur: 

Taxenerklärung: Tarifperiode vom 1.10.1849 bis 31.12.1851.

20-Rappen-Portotaxe für Brief der **3. Gewichtsstufe** (ab 1 bis 1 1/2 Lot = ca. 15.6 bis 23.5 Gramm) in den **2. Briefkreis** (ab 10 bis 25 Wegstunden = 120 km) plus **5 Rappen Provision** für das Inkasso einer Nachnahme bis zu 5 Franken (in casu: 1 Franken und 14 Kreuzer plus 10 Kreuzer für Porto und Provision).

Seltenheitshinweis:

Der Zumstein-Spezialkatalog 2000 führt unter den ‚Seltenen Frankaturen‘ keine 25-Rappen-Frankaturen auf, weder in Verbindung mit ORTS-POST- noch mit POSTE LOCALE-Marken.

Farbfotokopie inwendig.

Urs Hermann
Postfach 477
CH-4410 Liestal

Liestal, 11.09.2016

Die Prüfung richtet sich nach dem jeweils gültigen Prüfungsreglement des SBPV.
L'expertise s'effectue selon le règlement ad hoc de l'ASEP actuellement en vigueur.